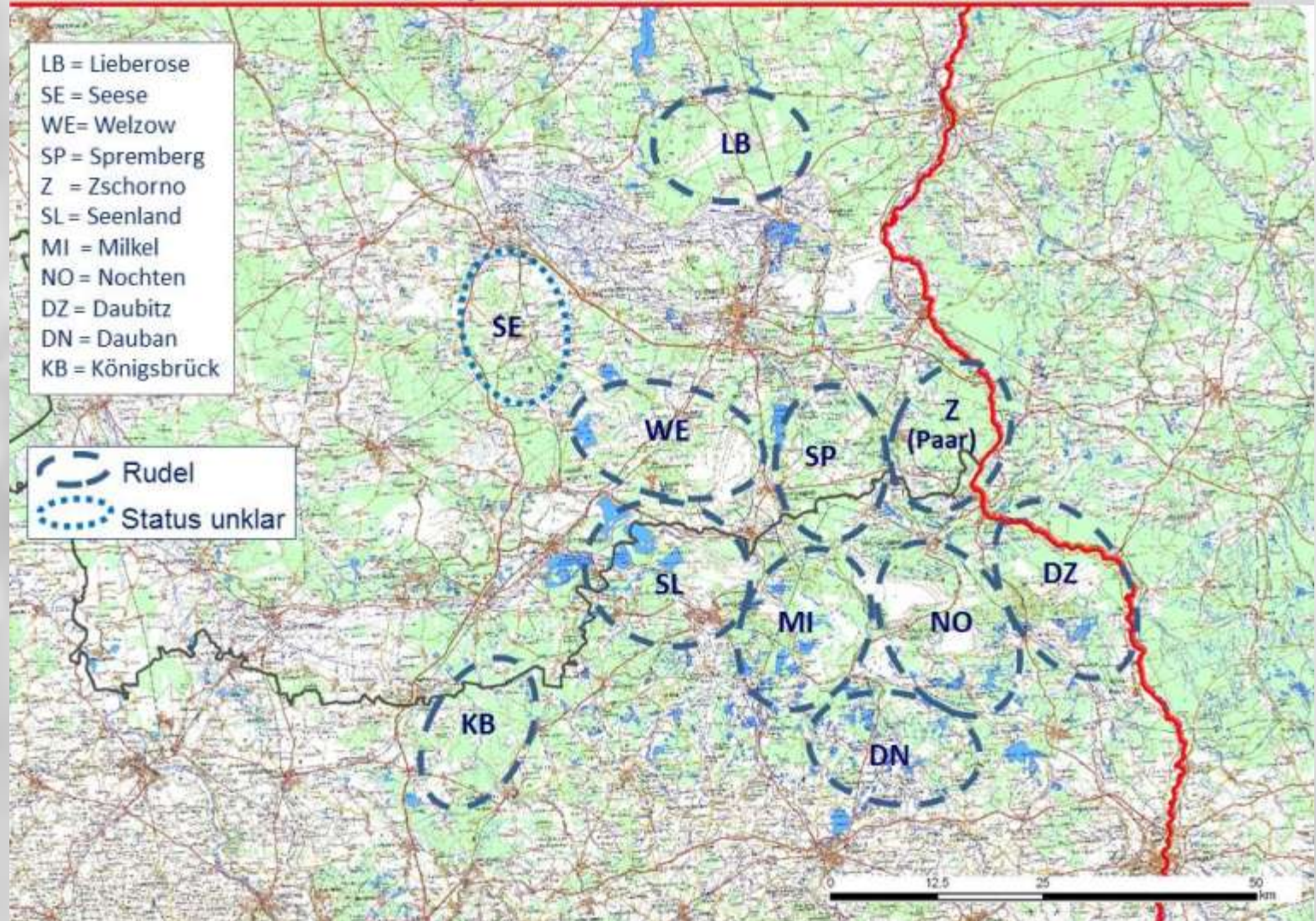


# Wölfe

Gratwanderer zwischen Wildnisromantik und Vorurteilen



## Wölfe in der Lausitz, September 2011 – Überblick



Quelle: [www.wolfsregion-Lausitz.de](http://www.wolfsregion-Lausitz.de)



# Fakten

- Unter 1 % Nutztiere
- Erhöhter Schutz im Wolfsgebiet unumgänglich
- Achtung Wölfe untergraben eher als sie springen!
- 2009 von 10000 Schafen 21 hinter 90 cm Zaun gerissen, Schutzmaßnahmen helfen!
- Präventionsmaßnahmen werden entschädigt (64000 € in BB)
- Riss wird entschädigt, sofern Wolf als Verursacher nicht auszuschließen (07-09 entschädigt 18403 € BB)



Quelle: Weinberg

# „NINA Studie“

Europa:  
In 50 Jahren  
9 Angriffe: 5 x Tollwut, 4 x Anfüttern

Lausitz:  
In 10 Jahren: 0 Angriffe



NINA • NIKU  
STIFTELSEN FOR NATURFORSKNING  
OG KULTURMINNEFORSKNING



Der Mensch ist keine Beute des Wolfes.  
Angriffe sind eine absolute Ausnahme **und**  
haben einen Grund, der vermeidbar ist.

# Aussage

„Ein biologisch noch so gut begründeter Umgang mit Wolf, Luchs und Bär muss scheitern, wenn er nicht die Unterstützung der Menschen findet.“

*Prof. Dr. Alistar Bath,  
Univ. of Newfoundland*



# Wolf vs.

- Unter 1% Nutztierrisse
- Ist heimisch gewesen
- Intelligent , Anpassungsfähig
- Meidet den Menschen
- Braucht keine Wildnis
- Lebt nach seiner Natur
- Mensch nicht im Beutespektrum
- Keine Angriffe auf Menschen in den letzten 10 Jahren in der Lausitz



# Mensch

- Kein ausreichender Nutztierschutz
- Üble nachrede
- Schuldzuweisungen
- Wolf fast ausgerottet
- Muss erst wieder Zusammenleben lernen
- Breitet sich rücksichtslos aus
- Macht sich die Natur Untertan
- 5 Wölfe erschossen
- 11 überfahren

# Menschliches

- 100 bis 150 Jahre keine Erfahrungen mehr im Zusammenleben
- Der Mensch lernt langsam
- Der Mensch ist von Subjektivem Empfinden abhängig
- Oft lässt er sich von Bildern mehr überzeugen als von Fakten
- Bei der Wahrnehmung sind es oft Kleinigkeiten
- Unterschiedliche Wahrnehmung
  - 227 tote Haustiere seit 2001 = viel oder wenig?
  - Sind bei 5,3 Mio Haushunden ca. 150 Bisse/Tag und im Mittel 1,5 Tote/Jahr viel oder wenig?





## Gefahr durch Lausitz-Wölfe



Sächsischer Forstminister Frank-Rudolf Warzecha (CDU)

# Forstminister rechnet mit Menschen-Opfern

Es gibt sogar einen Notfallplan! Das



**AUFSTAND GEGEN DIE LAUSITZ-WÖLFE**

Wir wollen nicht mehr in Angst leben!

In Halbendorf wurde ein Schaf mitten im Ort gerissen: im Bus-Wartehäuschen!



2004	Bayern	geschossen (Fährte für Hund gehalten)
2006	Lausitz	überfahren
2006	Bayern	überfahren
2007	Lausitz	überfahren
2007	Ostholstein	überfahren
<b>2007</b>	<b>Lausitz</b>	<b>Wildschweinangriff?</b>
2007	Brandenburg	geschossen
2007	Niedersachsen	geschossen
2008	Lausitz	überfahren
2008	Lausitz	eingefangen + eingeschläfert
2009	Lausitz	überfahren
2009	Lausitz	überfahren (Bahn)
2009	Lausitz	geschossen
2009	Genthin	geschossen
2009	Lausitz	überfahren
2009	Lausitz	überfahren
2009	Lausitz	überfahren
2010	Lausitz	überfahren



03.12.2011

Artenschutztagung HdN

# Ziel:

1. Dauerhaft gesicherte Raubtierpopulation
2. Konfliktarmes Miteinander von Mensch und Tier



1. Individuen gesichert
2. Konflikte sind minimiert
3. Lebensraum ist gesichert

## 3. Raubtier als normales wehrhaftes Wildtier



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



03.12.2011



Artenschutztagung HdN